

Tübingen, 23. Februar 2017

GwR-Tagung 2017 – Einladung zum Nachwuchsworkshop

Liebe wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und Nachwuchswissenschaftler/innen,

mit diesem Schreiben darf ich Sie/Euch ganz herzlich zum gemeinsamen Nachwuchsworkshop der Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik (GwR) an der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Wien einladen! Für die Nachwuchswissenschaftler/innen der GwR findet dieser Workshop dann bereits zum 8. Mal statt. Ziel ist es, miteinander über unsere Forschungsvorhaben und unsere Situation als Nachwuchswissenschaftler/innen ins Gespräch zu kommen, alte (Tagungs-)Bekanntschaften aufzufrischen und neue Kontakte zu knüpfen. Dies soll 2017 von Donnerstag, 7.9., bis Sonntag, 10.9., stattfinden zum Thema „**Migration, Religion, Bildung. Wege zu einer migrationssensiblen Religionspädagogik**“. Das Gesamtprogramm der Tagung sowie weitere Informationen zur Tagungsanmeldung und Hotelbuchung sind online unter www.afrp.de/tagungen/ abrufbar.

Der Auftakt des Nachwuchsworkshops ist am Donnerstagnachmittag und dient neben dem wechselseitigen Kennenlernen der Einführung in den Workshop. Darüber hinaus wird es am Freitagvormittag weitere zwei Beitragsleisten geben, in denen eigene Forschungsvorhaben in Form von **Präsentationen** (insgesamt 10 Projekte) oder **Workshops** (insgesamt 4 Projekte) vorgestellt werden können. **NEU:** Um die Vernetzung der Nachwuchswissenschaftler/innen mit den teilnehmenden Professoren/innen der Haupttagung zu verbessern, wird es für die Diskussionsteilnehmer/innen der Nachwuchstagung zudem erstmals die Möglichkeit geben, sich für ein sog. „**Mentoring-Programm**“ anzumelden, das als Gesprächsmöglichkeit gesehen wird. In einem 30-minütigen Gespräch, das im Vorfeld vereinbart wird, soll über die Qualifikationsarbeit gesprochen werden. Hierzu ist der Doktorand/die Doktorandin aufgefordert, vorab ein Thesenpapier an die betreffende Professorin/den Professor zu verschicken. Das Gespräch findet während der Haupttagung statt. Die Professoren werden von mir nach Anmeldeschluss (31. Mai) diesbezüglich direkt angeschrieben, mit der Bitte, sich für ein Gespräch zur Verfügung zu stellen.

Eine Teilnahme am Nachwuchsworkshop setzt die aktive Beteiligung aller Teilnehmer/innen voraus und beinhaltet zwei Komponenten: Zum einen wird von jedem/jeder Teilnehmer/in ein sog. **Akademischer Steckbrief** verfasst, der die wesentlichen Angaben zu Person und Tätigkeitsfeld sowie zum aktuellen Forschungsvorhaben umfasst. Zum anderen besteht die Möglichkeit, das eigene Forschungsvorhaben im Rahmen einer **30-minütigen Einheit** (15 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion) oder einem **Workshop** zu erläutern bzw. zu besprechen. Hier ist ganz bewusst auch die Diskussion von „Work in progress“ intendiert. Für die Diskussionsteilnehmer besteht wie oben angeführt die Möglichkeit, sich für ein „**Mentoring-Programm**“ anzumelden.

Anmelderegularien:

Wir sind mit unserem Workshop und mit der gesamten Tagung zu Gast an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien. Bitte beachten Sie/beachtet bei Ihrer/Eurer *Anmeldung zur Teilnahme am Nachwuchsworkshop* (siehe Folgeseite), dass die Buchung von Übernachtung und Frühstück separat zu erfolgen hat. Alle zur Anmeldung, Teilnahme und Buchung notwendigen Informationen entnehmt/entnehmen Sie bitte dem Dokument „Anmelderegularien und Informationen“ auf der Webseite www.afrp.de/tagungen/; darin findet sich auch das *Anmeldeformular zur Gesamttagung* – bitte unbedingt beachten!

Sämtliche Informationen, die die inhaltliche Anmeldung zum Nachwuchsworkshop sowie den Workflow im Vorfeld betreffen, sind auf der nachfolgenden Seite eigens zusammengestellt. Die dort genannten Fristen sind *bindend* und dienen dazu, dass sie von den Teilnehmer/innen bereits bei der Arbeits- und Urlaubs- bzw. Semester- und Sommerferienplanung berücksichtigt werden können. Generell gilt, dass Deine/Ihre Anmeldung die Bereitschaft zur Teilnahme ab Donnerstagnachmittag voraussetzt. Soviel an ersten Informationen. Bitte wenden Sie sich/wendet Euch bei Rückfragen oder Unklarheiten gerne an mich. Ich freue mich auf das gemeinsame Nachdenken!

Mit herzlichen Grüßen, Ihre/Eure

Dr. Sara Haen

P.S.

Gerne können und sollen diese Informationen auch an wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und Nachwuchswissenschaftler/innen weitergeleitet werden, die noch nicht Mitglied in der GwR sind. In diesem Zusammenhang kann auch auf unsere Webseite www.afrp.de/nachwuchsworkshop/ verwiesen werden.

Anmeldung & Workflow im Vorfeld des Workshops

Teilnahmearten

1. **Einzelvortrag** von 15 Minuten, im Vorfeld Vorbereitung eines Papers zum Versand, anschließend 15 Minuten Diskussion
2. **Workshop**: Präsentation der Arbeit bzw. mögliche Gruppenarbeitsphase, in der z.B. Fragebögen diskutiert oder einzelne Thesen besprochen werden können, im Vorfeld Vorbereitung eines Papers zum Versand (insg. 30 Minuten)
3. **„Mentoring-Programm“**: Teilnahme am Nachwuchsworkshop nur mit Akademischem Steckbrief; auf der Gesamttagung: 30-minütiges Gespräch mit einem/er Professor/in über die eigene Qualifikationsarbeit
4. **Diskussionsteilnehmer/in**: Teilnahme nur mit Akademischem Steckbrief als Diskussionsteilnehmer (vorbereitende Lektüre und aktive Diskussionsteilnahme)

Anmeldung und Prozedere

Ihre verbindliche Anmeldung zum Nachwuchsworkshop richten Sie bitte unter *vollständiger* Nennung der folgenden Angaben per E-Mail an sara.haen@uni-tuebingen.de

Name, Vorname, ggf. Titel, E-Mail-Adresse und Telefonnummer

aktuelle Tätigkeit, Name und Postanschrift der Einrichtung

Angabe über die gewünschte Teilnahmeart:

1. **Einzelvortrag** 2. **Workshop** 3. **Mentoring-Programm** 4. **Diskussionsteilnehmer/in**

Wenn Sie als Beiträger/in ein eigenes Forschungsvorhaben zur Diskussion stellen möchten, oder einen Workshop anbieten, fügen Sie Ihrer Anmeldung bitte unbedingt ein Abstract von ca. 2-3 Seiten (= 6.000 bis 10.000 Zeichen) bei. Eine Rückmeldung bzgl. der Annahme Ihres Beitrages erfolgt in der ersten Juliwoche 2017.

Anmeldeschluss für alle drei Teilnahmearten ist der 31. Mai 2017!

Am 10. Juli 2017 erhalten alle angemeldeten Teilnehmer/innen per E-Mail-Anhang die Word-Dokumentvorlage des Akademischen Steckbriefs, der wiederum vollständig ausgefüllt bis zum 24. Juli 2017 per E-Mail an sara.haen@uni-tuebingen.de einzureichen ist.

Schließlich sind alle angenommenen Beiträger/innen bis *spätestens* 18. August 2017 aufgefordert, ein max. 3-seitiges Paper zu erstellen, das die wesentlichen Thesen und ggf. offenen Fragen enthält. Dieses wird allen Workshopteilnehmern/innen Ende August 2017 zur vorbereitenden Lektüre zugeschickt.